

## Stellenausschreibung

Im Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung des Landes Schleswig-Holstein (MELUND) ist zum 01.02.2022 in der Abteilung V 6 „Energie und Klimaschutz, Technischer Umweltschutz“ die Stelle für

**eine Mitarbeiterin / einen Mitarbeiter (m/w/d)  
im Referat V 64 „Immissionsschutz, Anlagensicherheit,  
Anlagenbezogene Energieeffizienz, Marktüberwachung“**

auf Dauer in Vollzeit zu besetzen.

Diese Ausschreibung richtet sich gleichermaßen an Beschäftigte des Landes Schleswig-Holstein und an externe Bewerberinnen und Bewerber.

Das Land Schleswig-Holstein hat sich das Ziel gesetzt, die Digitalisierung von Verwaltungsverfahren voranzutreiben. Dazu gehört auch, vorhandene IT-Verfahren fortzuentwickeln und neue zur Verfügung zu stellen. In dem Referat V 64 des MELUND werden die Aufgaben der obersten Immissionsschutzbehörde des Landes und der Marktüberwachung wahrgenommen, die insbesondere die Mitwirkung bei der Rechtsetzung sowie die Fachaufsicht gegenüber den Vollzugsbehörden umfassen. Die Aufgabenwahrnehmung wird unterstützt durch IT-Fachanwendungen, die bedarfsgerecht Daten zur Verfügung stellen. Im Referat arbeiten engagierte und erfahrene Kolleginnen und Kollegen aus verschiedenen Fachrichtungen. Geboten wird eine anspruchsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit an der Schnittstelle zwischen IT-Technik und technischem Umweltschutz sowie der Marktüberwachung.

### Das ausgeschriebene Aufgabengebiet umfasst:

- Grundsatzangelegenheiten der IT
- Steuerung von Vorhaben und Projekten zum Fachdatenmanagement im Bereich des Immissionsschutzes
- Koordinierung der Anwendung der IT im Vollzug des Immissionsschutzrechts
- Angelegenheiten Onlinezugangsgesetz (OZG) und der INSPIRE-RL in der Abteilung
- IT-Verfahrensverantwortlicher für das Länderinformationssystem für Anlagen „LIS-A“
- Mitarbeit im Lenkungsgremium der Länder-IT-Projekte „LIS-A“ und „ELiA“ (Elektronische immissionsschutzrechtliche Antragstellung)

### Das Anforderungsprofil

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind:

- Ein abgeschlossenes Bachelor- oder Fachhochschulstudium der Umweltinformatik oder vergleichbarer Fachrichtung mit vertiefter Ausbildung für eine Tätigkeit an der Schnittstelle zwischen IT-Anwendung und Umweltwissenschaften sowie verwaltungsrechtliche Vollzugsaufgaben im technischen Umweltschutz
- Vertiefte Kenntnisse moderner Hard- und Software, Softwareentwicklung sowie Programmierverfahren und Kommunikations-Architekturen, IT-technische Kenntnisse, insbesondere zu Daten-Schnittstellen, Datenbanken (insbesondere Oracle, SQL), Webportalen, Authentifizierungsverfahren sowie Datenschutz und Datensicherheit
- Gute Kenntnisse im Projektmanagement

Für die Bewerbung von Vorteil sind:

- Umfassende technische und rechtliche Kenntnisse des technischen Umweltschutzes insbesondere des Immissionsschutzes und angrenzender Fachgebiete,
- Mehrjährige berufliche Tätigkeit an der Schnittstelle zwischen IT-Technik und Immissions- bzw. Umweltschutz,
- Hohe soziale Kompetenz und Fähigkeit zur Teamarbeit
- Hohe Verantwortungsbereitschaft ggf. auch zur Übernahme der Leitung von Projekten
- Gute Organisationskompetenz, Entscheidungs- und Konfliktfähigkeit
- Fähigkeit, sich schnell und eigenständig in neue Fragestellungen einzuarbeiten
- Zuverlässige Aufgabenerledigung auch im Fall von Arbeitsspitzen
- Fremdsprachenkenntnisse (insbesondere Englisch)

### **Wir bieten Ihnen**

Bei Vorliegen der beamtenrechtlichen und stellenmäßigen Voraussetzungen erfolgt die Übertragung eines Dienstpostens, der mit den Besoldungsgruppen A 12/A 13 SHBesO bewertet ist. Bei einer Tätigkeit im Beschäftigtenverhältnis ist bei Vorliegen der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen eine Eingruppierung bis zur Entgeltgruppe E 12 TV-L möglich.

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein. Schwerbehinderte und ihnen Gleichgestellte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Landesregierung ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten in der Landesverwaltung zu erreichen. Sie bittet deshalb geeignete Frauen sich zu bewerben und weist darauf hin, dass Frauen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt werden.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Förderung der Teilzeitbeschäftigung liegen im besonderen Interesse der Landesregierung. Deshalb werden an Teilzeit interessierte Bewerberinnen und Bewerber besonders angesprochen.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (mindestens Lebenslauf, Schul-, Ausbildungs-, Arbeitszeugnisse), bei Bewerbungen aus der öffentlichen Verwaltung mit einer aktuellen Beurteilung und ggf. einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte, richten Sie bitte bis zum

**Dienstag, 26. Oktober 2021,**

an das Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung des Landes Schleswig-Holstein, **Kennwort V 142-V 648**, Mercatorstraße 3, 24106 Kiel, gerne auch in elektronischer Form an [Dennis.Schmidt@melund.landsh.de](mailto:Dennis.Schmidt@melund.landsh.de). Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens auf der Grundlage des § 85 Absatz 1 des Landesbeamtengesetzes und § 15 Absatz 1 des Landesdatenschutzgesetzes verarbeitet. Weitere Informationen können Sie unseren [Datenschutzbestimmungen](#) entnehmen.

Für beamten- oder tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen Herr Dennis Schmidt (E-Mail-Adresse s.o. oder Tel. 0431-988 7247), gern zur Verfügung. Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und den damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an Frau Dr. Gisela Holzgraefe ([gisela.holzgraefe@melund.landsh.de](mailto:gisela.holzgraefe@melund.landsh.de) oder Telefon 0431-988 7133).